

Auswirkungen auf Vorlagetermin paragon-Konzernabschluss durch verzögerte Prüfungsarbeiten bei Finanzbeteiligung Voltabox

- **Vorläufige Voltabox-Zahlen für 2019 haben sich bestätigt – paragon Automotive Jahresabschluss liegt seit 15. Juli 2020 vollständig vor**
- **Prüfung des Lageberichts und Anhangs von Finanzbeteiligung Voltabox nahezu fertiggestellt**
- **Veröffentlichung des paragon-Konzernabschlusses auf den 20. August 2020 terminiert**
- **Virtuelle Hauptversammlung nunmehr am 15. September 2020 geplant**

Delbrück, 28. Juli 2020 – Nach der gestern kommunizierten Verschiebung der Vorlage des Konzern- und Jahresabschlusses der Finanzbeteiligung Voltabox wird paragon [ISIN DE0005558696] den eigenen Geschäftsbericht nunmehr erst am 20. August 2020 veröffentlichen können. Der Grund ist die noch nicht abgeschlossene Prüfung des Lageberichts und des Anhangs der Voltabox AG. Die ordentliche Hauptversammlung der paragon GmbH & Co. KGaA wird vor diesem Hintergrund nunmehr am 15. September 2020 und erstmals in virtueller Form stattfinden.

Während der Jahresabschluss von paragon Automotive vollumfänglich vorliegt, wird die Prüfung bei der Finanzbeteiligung Voltabox in der ersten August-Hälfte abgeschlossen sein. Dieser Schritt ist Voraussetzung für die Konsolidierung in den Konzernabschluss von paragon. Entsprechend kann paragon erst unmittelbar im Anschluss an die Veröffentlichung des Voltabox-Konzernabschlusses am 20. August 2020 sowie an die erforderliche Abschlussbesprechung seinen Geschäftsbericht für das Jahr 2019 veröffentlichen. Für paragon Automotive haben sich in Bezug auf die am 15. Juli 2020 kommunizierten Zahlen zu Umsatz und Ergebnis keine weiteren Änderungen ergeben.

Ebenfalls am 20. August 2020 legt die Gesellschaft ihren Zwischenbericht für das erste Quartal zum Bilanzstichtag 31. März 2020 vor. Der Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2020 wird nunmehr am 4. September 2020 veröffentlicht.

Die geänderte Terminierung zur Vorlage des Jahres- und Konzernabschlusses erfordert auch eine Anpassung der Planungen für die diesjährige ordentliche Hauptversammlung. Diese wird in virtueller Form am 15. September 2020 durchgeführt.

Über die paragon GmbH & Co. KGaA

Die im Regulierten Markt (Prime Standard) der Deutsche Börse AG in Frankfurt a.M. notierte paragon GmbH & Co. KGaA (ISIN DE0005558696) entwickelt, produziert und vertreibt zukunftsweisende Lösungen im Bereich der Automobilelektronik, Karosserie-Kinematik und Elektromobilität. Zum Portfolio des marktführenden Direktlieferanten der Automobilindustrie zählen im Segment Elektronik innovatives Luftgütemanagement, moderne Anzeige-Systeme und Konnektivitätslösungen sowie akustische High-End-Systeme. Im Segment Mechanik entwickelt und produziert paragon aktive mobile Aerodynamiksysteme. Darüber hinaus ist der Konzern an der ebenfalls im Regulierten Markt (Prime Standard) der Deutschen Börse AG in Frankfurt a.M. notierten Tochtergesellschaft Voltabox AG (ISIN DE000A2E4LE9), die im schnell wachsenden Segment Elektromobilität mit selbst entwickelten und marktpregenden Lithium-Ionen Batteriesystemen tätig ist, beteiligt.

Neben dem Unternehmenssitz in Delbrück (Nordrhein-Westfalen) unterhält die paragon GmbH & Co. KGaA bzw. deren Tochtergesellschaften Standorte in Suhl (Thüringen), Landsberg am Lech und Neu-Ulm (Bayern), St. Georgen (Baden-Württemberg), Limbach (Saarland), Aachen (Nordrhein-Westfalen) sowie in Kunshan (China), Oroslavje (Kroatien) und Austin (Texas, USA).

Mehr Informationen zu paragon finden Sie unter www.paragon.ag.

Ansprechpartner Kapitalmarkt & Presse

paragon GmbH & Co. KGaA

Stefan Westemeyer
Artegastraße 1
D-33129 Delbrück
Phone: +49 (0) 52 50 - 97 62-141
Fax: +49 (0) 52 50 - 97 62-63
E-Mail: investor@paragon.ag